



Tierpatenschaften in der EPI

**Unterstützen Sie mich!**

Dürfen wir vorstellen:

# Unsere Tiere

Die Tierhaltung der Schweizerischen Epilepsie-Stiftung hat eine lange Tradition. Einst gehörten die Tiere zum hauseigenen Landwirtschaftsbetrieb und wurden als Nutztiere gehalten. Heute erfüllen einige Tierarten bei uns therapeutische oder agogische Aufgaben: Die Alpakas etwa begleiten unsere Klientinnen und Klienten auf Spaziergängen. Die Pferde werden für das heilpädagogische Reiten und die Hippotherapie eingesetzt.

Unsere Tiere beleben unser Areal und bringen Menschen zusammen. Um diese Bindungen weiter zu fördern, bieten wir Tierpatenschaften an. Bereits ab CHF 100.– können Sie für ein ganzes Jahr Patin oder Pate eines Tieres werden. Sie tragen mit der Patenschaft zu den laufenden Kosten für die Tierhaltung bei und unterstützen wertvolle Kontakte für Menschen mit einer Beeinträchtigung.

Als Bestätigung erhalten Sie eine Urkunde mit Namen und Foto des Patentieres. Übrigens: Der Patenschaftsbetrag ist steuerlich absetzbar.

Sind Sie interessiert an einer Tierpatenschaft? Nehmen Sie mit unserer Tierversantwortlichen per E-Mail oder telefonisch Kontakt auf:

## Kontakt

Schweizerische Epilepsie-Stiftung  
Tierversantwortliche  
Bleulerstrasse 60  
8008 Zürich  
Tel. 044 387 62 75  
[tierhaltung@swissepi.ch](mailto:tierhaltung@swissepi.ch)  
[www.swissepi.ch/tierpatenschaften](http://www.swissepi.ch/tierpatenschaften)



## Preise pro Jahr und Tier

Meerschweinchen	CHF 100.–
Kaninchen	CHF 130.–
Minischwein	CHF 160.–
Kune Kune Schwein	CHF 160.–
Pommernente	CHF 180.–
Katze	CHF 200.–
Ziege	CHF 250.–
Schaf	CHF 300.–
Alpaka	CHF 350.–



### Alpakas

Die neugierigen und aufmerksamen Alpakas mit ihren grossen Augen sind die Wächter der Herde. Wegen ihres sanften Wesens dürfen sie die Spaziergänge der Klientinnen und Klienten begleiten und leisten damit einen wichtigen agogischen Beitrag.



### Schafe

Unsere Engadiner Schafe (ProSpecieRara) mit ihrem melancholischen Ausdruck begegnen allem Unbekannten zuerst mit Vorsicht. Haben sie aber einmal Vertrauen gefasst, geniessen sie es sehr, unter der dichten Wolle gekraut zu werden.



### Ziegen

Bei unseren quirligen Zwergziegen ist immer etwas los. Ein besonderes Vergnügen bereitet der tägliche Gang auf die Weide hin und zurück. Die Ziegen sind sehr zutraulich und mögen es gerne, wenn man sie streichelt.



### Katzen

Unsere eigenwilligen Katzen sind viel auf dem EPI Areal unterwegs. An ihren Lieblingsplätzchen ruhen sie sich gerne aus und geniessen die Sonnenstrahlen. Im Winter liegen sie stundenlang in ihren Körbchen und scheinen den ganzen Tag zu verschlafen.



### Pommernenten

Unsere Pommernenten (ProSpecieRara) dürfen sich den ganzen Tag frei auf dem Areal bewegen, um Schnecken und Würmer zu sammeln. Im Entenmarsch haben sie auf den Wegen sowohl Links- wie auch Rechtsvortritt.



### Kune Kune Schweine

Eine seltene Schweinerasse Kune Kune hat auf unserem Areal ein Zuhause gefunden: Die Kune Kune Schweine gelten als freundliche und menschenbezogene Weideschweine. Sie haben sich unterhalb der Gärtnerei gut eingelebt und fühlen sich in ihrem grossen Freilandgehege «sauwohl».



### Minischweine

Unsere Minischweine sind sehr kommunikative Tiere. Vor allem um die Fütterungszeit ist ihr forderndes Grunzen von Weitem zu hören. Nach dem Fressen legen sie sich gerne auf die Seite und lassen sich den Bauch kraulen.



### Kaninchen

Unsere Kaninchen verbringen bei jeder Witterung viel Zeit im Aussengehege, wo sie nach Herzenslust graben, an Ästen nagen oder von erhöhten Plätzchen die Umgebung im Auge behalten können. Häufig liegen sie ganz nah beieinander und putzen sich gegenseitig.



### Meerschweinchen

Hören Sie es quieken? Dann ist es bestimmt das bunte Trüppchen Meer-schweinchen mit den unterschiedlichsten Farben und Frisuren. Sie lieben es, sich im Schutz der vielen Häuschen zu bewegen, wagen sich zwischendurch aber auch ganz mutig nach draussen. Sie sind sehr gesprächige und neugierige Tiere.



**Schweizerische Epilepsie-Stiftung**

Bleulerstrasse 60  
8008 Zürich

+41 44 387 61 11  
info@swissepi.ch  
www.swissepi.ch

April 2023

